

Für weitere Infos:

balesio AG
- PR Team -
+41 (0) 43 501 49-00
presse@balesio.com

SPARKASSE PASSAU REDUZIERT OFFICE- UND BILD-DATENVOLUMEN UM 55%

BALESIO-LÖSUNG SPART SPEICHERPLATZ UND STORAGEKOSTEN AUF KONSOLIDIERTEM SAN EIN

Steinhausen, Schweiz – 06. März 2012 – Die [balesio AG](#), führender Hersteller von innovativen Technologien und Lösungen zur Reduzierung von unstrukturierten Dateien, entlastet weiterhin die Storage-Budgets von deutschen Sparkassen. Jetzt ist es der Sparkasse Passau mit Ihren rund 800 Mitarbeitern gelungen, dank der balesio-Lösung FILEminimizer Server das MS Office- und Bild-Datenvolumen auf dem dortigen konsolidierten SAN-Storage dauerhaft bisher um 55% zu reduzieren.

Durch die tägliche, intensive Nutzung von Microsoft Office, sowie von hochauflösenden Bildern und Fotos in zahlreichen Dateien wie PowerPoint, Word, Excel, PDF und JPEGs, sieht sich auch die Sparkasse Passau einem stark wachsenden Datenvolumen ausgesetzt, welches bisher auf einem zentralen SAN-Netzlaufwerk Platz finden mußte. Für Sparkassen wie Passau, die eine konsolidierte IT-Landschaft aufweisen, wird dieses SAN-Netzlaufwerk vom zentralen IT-Dienstleister Finanz-Informatik betreut und muss Kriterien wie Hochverfügbarkeit erfüllen. Dadurch sind die Speicherplatzkosten entsprechend teuer und ein hohes Datenwachstum, wie von der Sparkasse Passau registriert, muss bei gleichzeitig limitierten internen Ressourcen und Storage-Budgets möglichst effizient verwaltet werden.

Die IT-Organisation der Sparkasse Passau setzt daher „FILEminimizer Server“ und die dort eingebundene NFO-Technologie („Native Format Optimization“) ein, um die Größe solcher unstrukturierten Dateien von PowerPoint, Word, Excel bis hin zu Bild- und PDF-Dokumenten ohne zu zippen und direkt auf dem SAN erfolgreich um 50-90% zu reduzieren. Damit konnte das MS-Office- und Bild- Datenvolumen bisher um durchschnittlich 55% reduziert werden. Zu Beginn des Projekts wurden mehrere hunderttausend Dateien erfasst und optimiert. Im Anschluß wurde die Lösung so konfiguriert, dass die native Dateioptimierung automatisiert einmal pro Woche erfolgt. Insgesamt wird nun der zur Verfügung stehende SAN-Speicherplatz effizienter genutzt, da durch die Optimierung um durchschnittlich 55% mehr als 2x mehr Dateien darauf Platz finden.

Hans Weishäupl von der IT-Organisation der Sparkasse Passau ist überzeugt von der Lösung: *„Wir konnten bisher das MS Office- und Bild-Datenvolumen auf unserem konsolidierten Filer um 55% reduzieren. Der Einsatz von FILEminimizer Server hat sich in kürzester Zeit amortisiert.“*

Christoph Schmid, COO bei der balesio AG, führt aus: *„Viele Unternehmen kämpfen mit einem explodierenden Datenwachstum. Einfach immer mehr Speicherplatz für unstrukturierte Dateien zur Verfügung zu stellen, ist aber nicht zielführend und erst recht nicht effizient, wenn man berücksichtigt, dass mit einfach durchzuführenden Mitteln wie einer nativen Dateioptimierung mit unserer FILEminimizer Server-Lösung die Storageeffizienz binnen kurzer Zeit dauerhaft verdoppelt werden kann.“*

Lesen Sie die gesamte Fallstudie hier:

<http://balesio.com/corporate/deu/testimonials.php?pid=casestudies>

Über balesio AG

Die balesio AG ist ein international führender Hersteller von innovativen Technologien und Lösungen zur Datenreduzierung und Optimierung von Storage, mit denen Unternehmen durchschnittlich 70% ihrer bestehenden Storage-Kapazitäten zurückgewinnen können und so bedeutende, dauerhafte Kosteneinsparungen bei Storage erzielen. Das Schweizer Unternehmen bietet neben Optimierungslösungen für Primary Storage auch integrierte Lösungen für SharePoint, Microsoft Exchange und Lotus Notes unter der FILEminimizer-Produktlinie an. Produkte der balesio AG werden heute erfolgreich von KMUs, Universitäten, Behörden und öffentlichen Organisationen, und einer großen Mehrheit der Fortune-500 Unternehmen weltweit eingesetzt. Mehr Informationen über die balesio AG auf www.balesio.com